

JAHRESPRESSEKONFERENZ 2024

Herzlich willkommen!



**EIN NEUES
DENKEN FÜR
EINE NEUE
INDUSTRIE**

#hierpassiert



SALZGITTERAG

Mensch, Stahl und Technologie

HIGHLIGHT-THEMEN



STABILES ERGEBNIS UNTERSTREICHT
RESILIENZ IN WIDRIGEM MARKTUMFELD



NETTOFINANZSCHULDEN
STARK REDUZIERT



DIVERSIFIZIERUNG ZAHLT SICH AUS:
TECHNOLOGIEBEREICH PERFORMT STARK



KONZERNSTRATEGIE „SALZGITTER AG 2030“
KONSEQUENT VORANGETRIEBEN



SALCOS®: WEITER ALS PIONIER UNTERWEGS



GROBBLECH: NEUE MARKTPOTENZIALE



KONTINUIERLICHE INVESTITIONEN IN
TECHNOLOGIE UND INFRASTRUKTUR



NACHHALTIGKEIT TIEFER IM
KONZERN VERANKERT



SALZGITTERAG

Mensch, Stahl und Technologie



AGENDA

- 01 Highlights Strategie „Salzgitter AG 2030“
- 02 Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick
- 03 Finanzen
- 04 Fazit

01 ECKDATEN ZUM GESCHÄFTSJAHR 2023

Salzgitter-Konzern

		GJ 2023	GJ 2022	Δ
Rohstahlproduktion	Tt	5.709	6.109	-400
Außenumsatz ¹	Mio. €	10.790	12.553	-1.763
EBITDA	Mio. €	677	1.618	-941
Ergebnis vor Steuern	Mio. €	238	1.245	-1.007
Ergebnis nach Steuern	Mio. €	204	1.085	-881
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	€	3,7	20,0	-16,3
ROCE	%	5,6	20,1	-14,5
Stammebelegschaft ²		23.138	22.622	516

¹ nur Gesellschaften des Konsolidierungskreises des Salzgitter-Konzerns

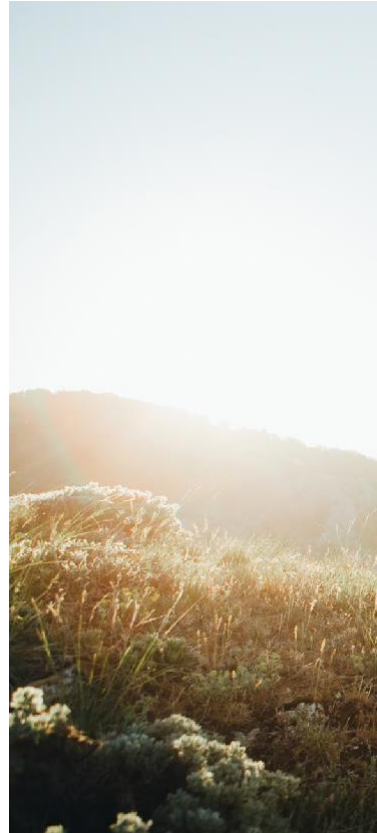
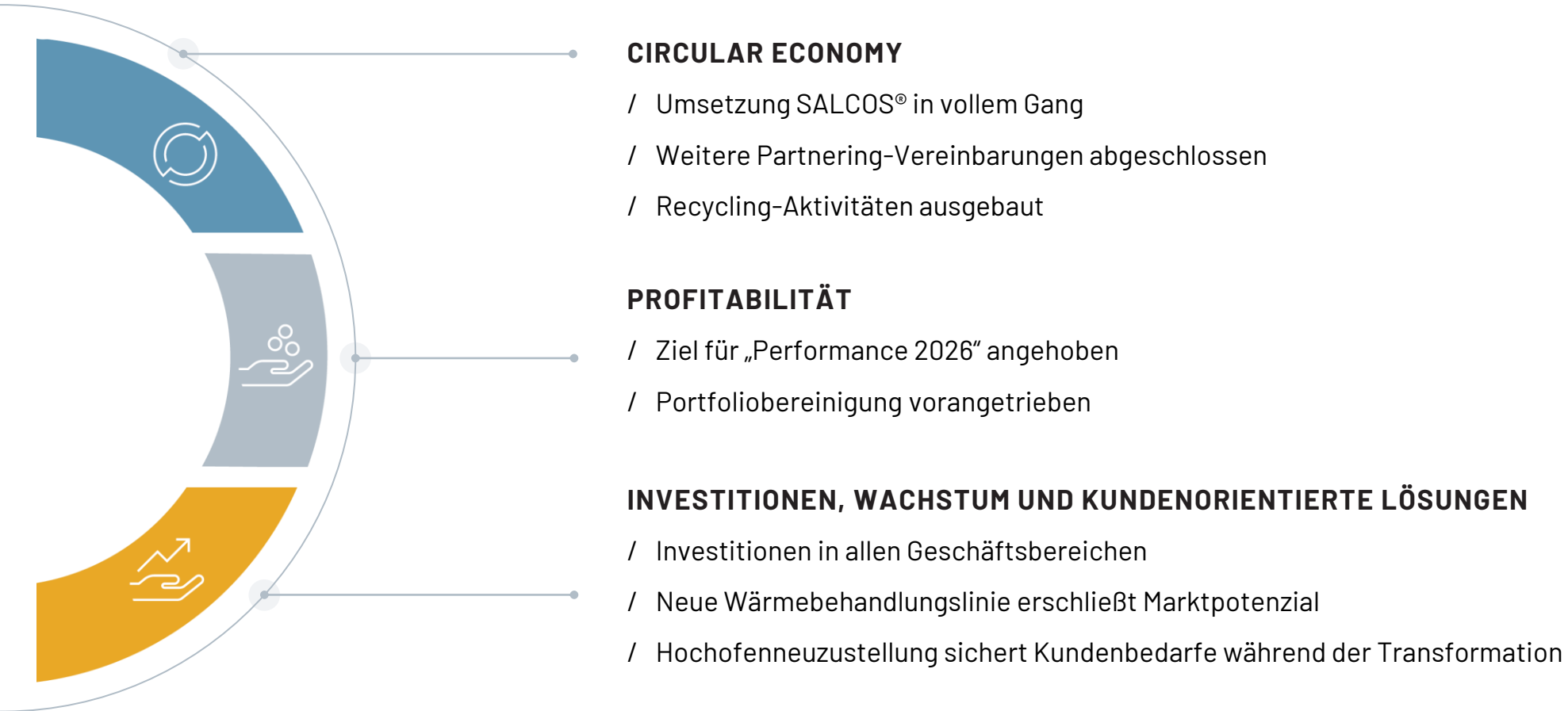
² zum Stichtag 31.12.

Nach Rekordjahr 2022: Zufriedenstellendes Ergebnis in 2023 in zunehmend widrigem Marktumfeld



01 STRATEGISCHE ECKPFEILER

Highlights der Umsetzung unserer Strategie



Erfolge in der Umsetzung der Strategie „Salzgitter AG 2030“

01 STRATEGIE „SALZGITTER AG 2030“

Auf den Weg gebracht



QUARTAL 1 / 2023

- Deutschlandgeschwindigkeit: Kurzfristige Lieferung von Stahlrohren zum Anschluss des LNG-Importterminals Brunsbüttel durch Mannesmann Grossrohr GmbH
- Ausbau Schrottreycling: Erwerb der Harzer Schrott und Recycling GmbH
- Aufsichtsrat bestätigt Umsetzung der SALCOS®-Stufe 1
- Change-Award bringt innovative und nachhaltige Ideen der Mitarbeitenden hervor



01 STRATEGIE „SALZGITTER AG 2030“

Auf den Weg gebracht

02

QUARTAL 2 / 2023

- Starker Auftritt auf der Hannover Messe
- Staatliche Förderung für den Einstieg in die Transformation (SALCOS®-Programm)
- 25-jähriges Börsenjubiläum
- 150 Jahre Peiner Träger GmbH
- Mit der DRI-Anlage und dem Umspannwerk sind zwei wesentliche Aggregate vergeben



01 STRATEGIE „SALZGITTER AG 2030“

Auf den Weg gebracht

03

QUARTAL 3 / 2023

- Auszeichnung: Bosch Supplier Award
- Neue Vorständin Frau Birgit Potrafki bestellt
- Salzgitter AG verlängert und erweitert Konsortialfinanzierung auf rund 1 Mrd. €
- Rekordauftragseingang und EcoVadis-Goldmedaille für die KHS
- Jubiläum: 50 Jahre Stranggießen
- 100-MW-Elektrolyseanlage beauftragt



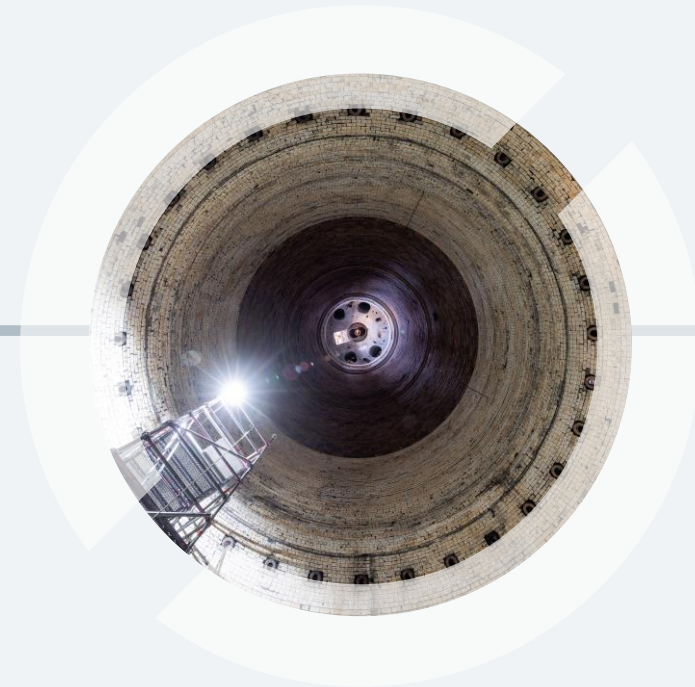
01 STRATEGIE „SALZGITTER AG 2030“

Auf den Weg gebracht

Q4

QUARTAL 4 / 2023

- Letzte Hochofenzustellung erfolgreich durchgeführt
- Verschiedene BMBF-Forschungsprojekte im SALCOS®- Kontext aufgesetzt und fortgeführt
- Initiative Automotive bündelt Kompetenzen für die Automobilindustrie
- Auszeichnung mit dem Corporate Health Award für exzellentes betriebliches Gesundheitsmanagement



01 STRATEGIE „SALZGITTER AG 2030“

Auf den Weg gebracht



QUARTAL 1 / 2024

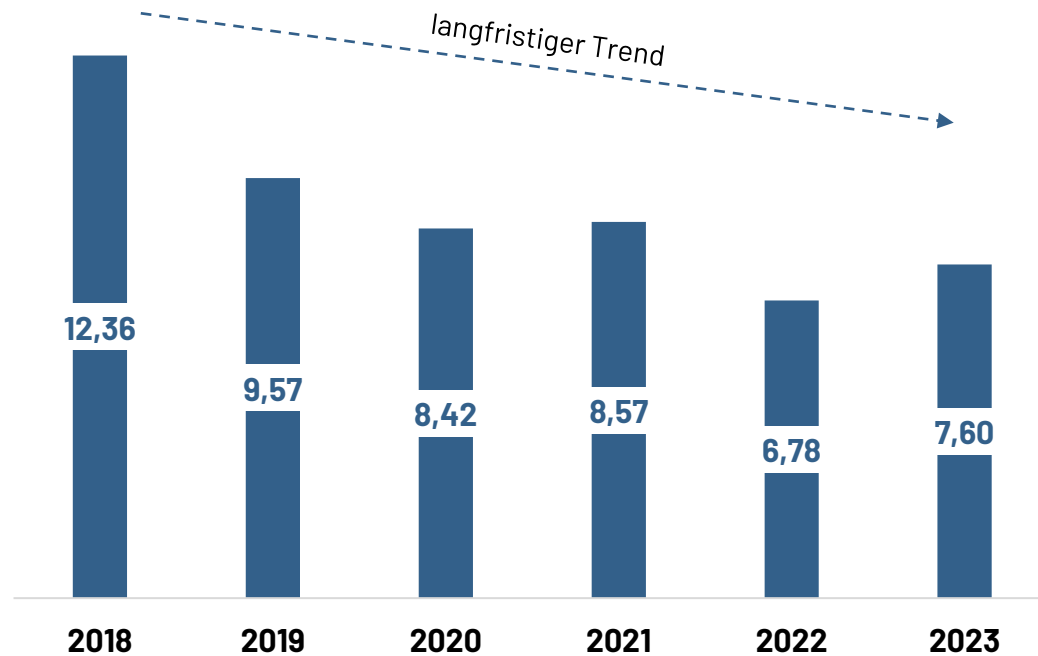
- Investitionen zukunftsfähige Shredder- und Sortiertechnologien für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft
- Nachhaltige Logistik: Zwei Hybridlokomotiven ergänzen die Flotte der VPS
- Start der SBTi-Validierung
- Beitritt Ellen MacArthur Foundation als erstes Unternehmen der Grundstoffindustrie
- Mannesmann Stainless Tubes-Gruppe (MST) verkauft



01 ARBEITSSICHERHEIT

Salzgitter-Konzern

LOST TIME INJURY FREQUENCY (LTIF)¹



¹ Betriebsunfälle je 1 Mio. verfahrens Arbeitsstunden ab dem 1. Ausfalltag und tödliche Betriebsunfälle; Stammebelegschaft und Ausbildungsverhältnisse. 2018-2020 Erfassung nur für Deutschland, ab 2021 konzernweite Erfassung.



ENTWICKLUNG DER LTIF

- / **Langfristiger Trend** trotz unterjährigen Schwankungen ist **positiv**
- / **Kontinuierliche Anstrengungen** zur Senkung der Unfallraten
- / **Ziel** bleibt weiterhin **0 Unfälle**



WEITERES VORGEHEN 2024

- / Entwicklung einer **konzernweiten integrierten Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzstrategie** im Jahr 2024
- / Umfassendere Berücksichtigung von Unfallereignissen in 2024:
 - / **Integration der Leiharbeitnehmer in das Unfallmonitoring** (Erweiterung der LTIF um Leiharbeitnehmer)
 - / **Stärkere Einbeziehung der Fremdfirmenmitarbeitenden** (Übertragung erfolgreicher Strategie auf das Fremdfirmenmanagement)

01 HOCHLAUF DER SALCOS®-ROUTE

Highlights der Umsetzung unserer Strategie

Zertifizierte, physische Minderung der CO₂-Emissionen durch SALCOS®-Prozess



Gütenspezifische Hochlaufkurven. Perspektivisch wird das komplette Produktportfolio SZFG von der SALCOS®-Route verfügbar sein



SALCOS
Younited. Steelmaking. Reinvented.

Wir werden 2026 mit Produkten von der SALCOS®-Route am Markt sein



Transformation des Stahlstandortes Salzgitter ist in 2033 abgeschlossen



Großtechnisch verfügbar bereits ab 2026

01 SALCOS®: UPDATE UMSETZUNG

Highlights der Umsetzung unserer Strategie

/ Finanzierung Stufe 1 gesichert

- / Staatliche Förderung des SALCOS®-Programms zur CO₂-armen Stahlproduktion (700 Mio. € Bund, 300 Mio. € Land)
- / Gesamtinvestitionsvolumen von 2,2-2,4 Mrd. € freigegeben

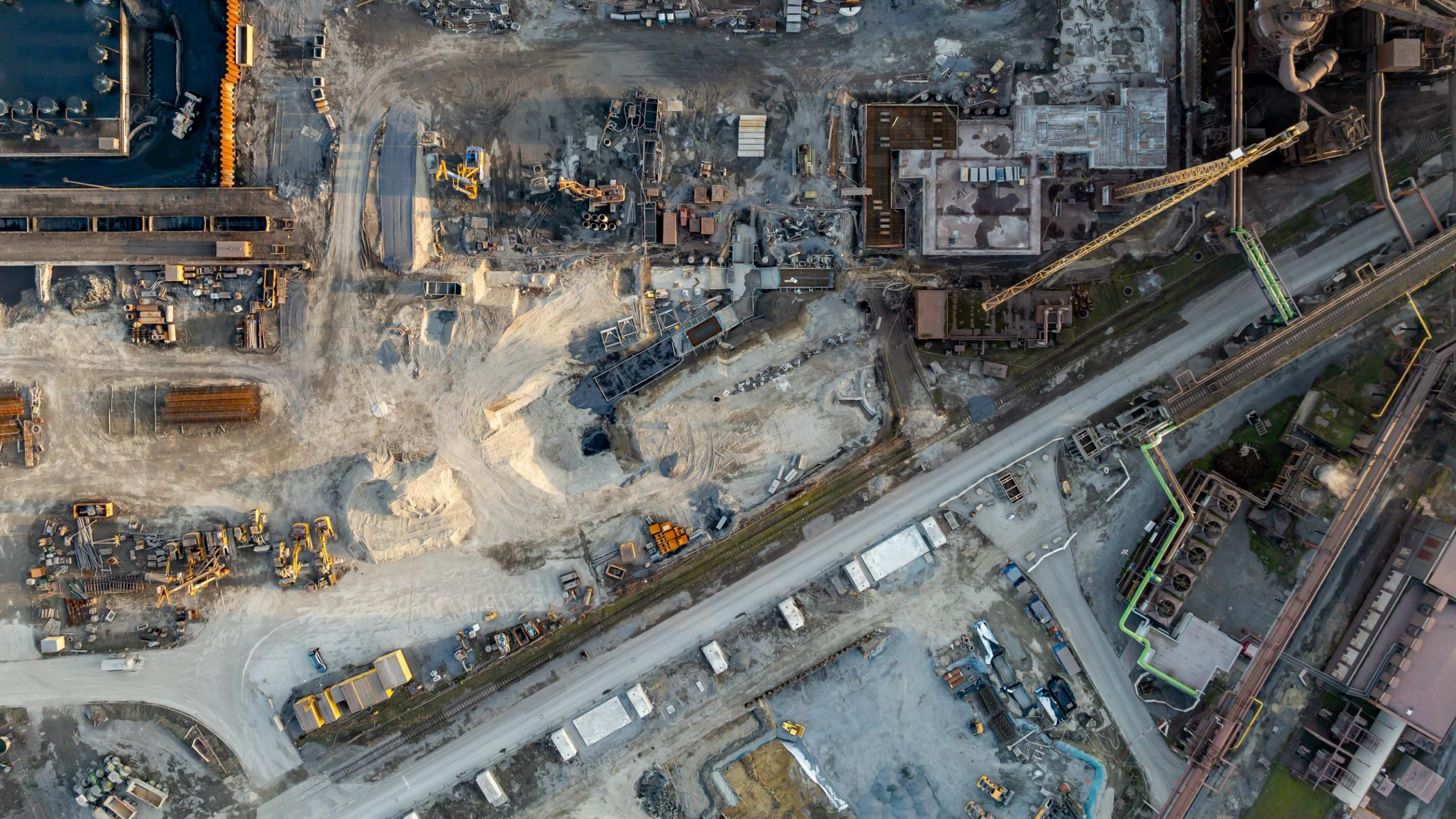
/ Investitionsentscheidung getroffen

/ Alle wesentlichen Anlagen vergeben

- / Elektrolichtbogenofen
 - / Jahreskapazität: 1,9 Mio. t Rohstahl
 - / Technologiepartner: Primetals Technologies
- / Direktreduktionsanlage
 - / Jahreskapazität: 2,1 Mio. t DRI
 - / Technologiepartner: Tenova und Danieli
- / Elektrolyseanlage
 - / elektrische Anschlussleistung: 100 MW
 - / Technologiepartner: Andritz und HydrogenPro



Finanzierung gesichert, Investitionsentscheidung getroffen, wesentliche Anlagen vergeben



01 PARTNER AUF DEM WEG DER DEKARBONISIERUNG

Highlights der Umsetzung unserer Strategie

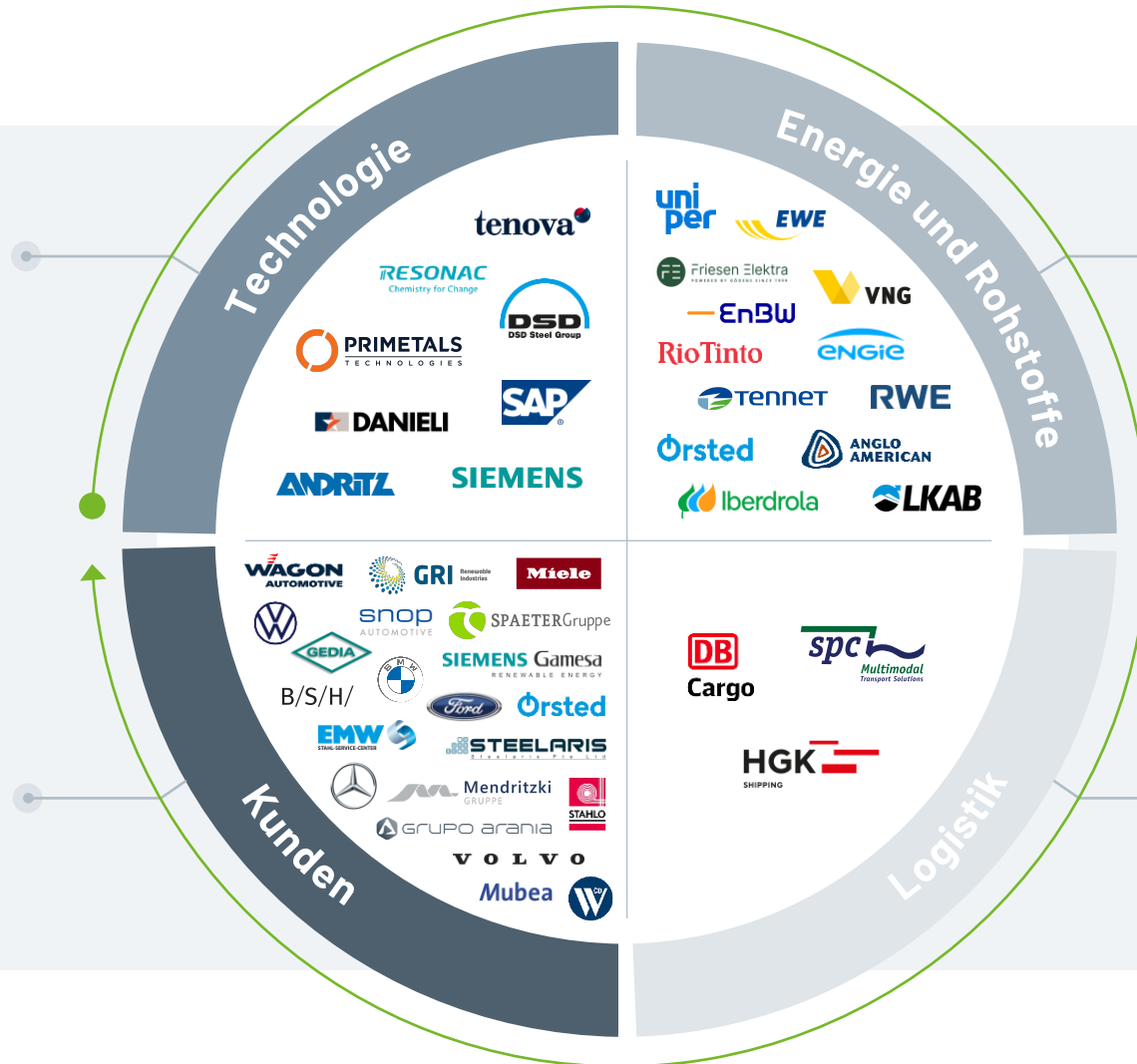
PRODUKTIONS- UND ANLAGENTECHNIK

Technologie-Partnerschaften für den Umbau der Produktion und das zukünftige CO₂-Monitoring

Startpunkt: Transformation eines laufenden Hüttenbetriebs

WEITERVERARBEITUNG / NUTZUNG / RECYCLING

Partnerschaften für die Etablierung eines New Normal in der Industrie > Bedarf nach Grünstahl in den Bereichen Automotive und Weiße Ware spürbar gewachsen.
Ziel: Vollständig geschlossene Materialkreisläufe „Closed Loops“



RESSOURCEN FÜR DIE PRODUKTION

Kooperationen für den Ausbau von erneuerbaren Energien und Partnerschaften für den Wasserstoffhochlauf

LIEFERKETTE

Kooperationen für den Ausbau einer möglichst nachhaltigen und ressourcenschonenden Logistik ohne Leerfahrten – insbesondere auf der Schiene und via Schiff

01 AKTIVES PORTFOLIOMANAGEMENT

Highlights der Umsetzung unserer Strategie

- / **06.12.2022** Verkauf der Salzgitter Bauelemente GmbH an FALK Bouwsystemen
- / **15.02.2023** Akquisition von Harzer Schrott und Recycling GmbH
- / **13.04.2023** EUROPIPE GmbH verkauft Berg EUROPIPE Holding Corp. USA an Borusan Mannesmann Pipe US Inc.
- / **22.06.2023** Verkauf der Anteile an der Borusan Mannesmann Boru Yatırım Holding A.Ş. an den langjährigen Mehrheits-Joint-Venture-Partner Borusan Holding A.Ş.
- / **19.02.2024** Verkauf der Mannesmann Stainless Tubes-Gruppe an Cogne Acciai Speciali



Aktives Portfoliomanagement im Sinne des Best-Owner-Prinzips

01 BREIT AUFGESTELLT BEI DEN INVESTITIONEN

Highlights der Umsetzung unserer Strategie

ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT

Ein neues Ausbildungs- und Kommunikationszentrum der Ilseburger Grobblech ermöglicht modernste Ausbildung und digitales Lernen



KUNDENORIENTIERUNG

Neue Wärmebehandlungslinie eröffnet Güten- und Marktpotenziale u. a. für Sicherheitsstähle



CIRCULARITY

Neue Shredder- und Sortiertechnologien für die Aufbereitung von Post-Consumer-Schrotten zu hochwertigen Schrottqualitäten



FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Das neue Wasserstofflabor H₂SteelLab bündelt Stahlkompetenz für die Wasserstoffwirtschaft insbesondere zu Stahlrohren für die Wasserstoff-Infrastruktur



Wir investieren kontinuierlich in allen Geschäftsbereichen und stärken Technologie und Infrastruktur



AGENDA



- 01 Highlights Strategie „Salzgitter AG 2030“
- 02 Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick
- 03 Finanzen
- 04 Fazit

02 STAHLERZEUGUNG

Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick

ECKDATEN

		GJ 2023	GJ 2022	Δ
Außenumsatz	Mio. €	3.528	4.263	-735
Auftragseingang	Tt	4.892	4.762	131
Auftragsbestand ¹	Tt	1.162	1.091	71
EBITDA	Mio. €	295	946	-651
EBT	Mio. €	76	791	-715
Stammbelegschaft ¹		7.430	7.369	61

¹ zum Stichtag

Ergebnisrückgänge vor allem wegen gesunkener Erlöse sowie allgemeiner Kostensteigerungen

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

- / Starker Rückgang der Stahlpreise
- / Allgemeine Kostensteigerungen
- / Hochofenneuzustellung im zweiten Halbjahr

AUSBLICK

- / Erholung im zweiten Halbjahr 2024 erwartet
- / Kapazitätsauslastende Nachfrage bei Flachstahl
- / Träger: Gedämpfte Nachfrage aus dem Bausektor
- / Herausforderndes Erlösumfeld

02 STAHLVERARBEITUNG

Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick

ECKDATEN

		GJ 2023	GJ 2022	Δ
Außenumsatz	Mio. €	2.127	2.106	21
Auftragseingang	Mio. €	2.220	2.751	-531
Auftragsbestand ¹	Mio. €	872	1.023	-151
EBITDA	Mio. €	227	173	54
EBT	Mio. €	145	86	58
Stammbelegschaft ¹		5.317	5.341	-24

¹ zum Stichtag

Ergebnissteigerung dank guter Resultate im Grobblech und Leitungsbereich

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

- / Grobblech: Jahresbeginn mit deutlichem Anstieg der Marktpreise, bis Ende des dritten Quartals rückläufig, zum Jahresende stabil.
- / Stahlrohrbereich: hoher Bedarf an Großrohren der EUROPIPE-Gruppe; weiterhin geringere Automobilproduktion belastet Produktsegment Präzisionsrohre

AUSBLICK

- / Grobblech: Normalisierendes Marktumfeld; zufriedenstellende Auslastung
- / Stahlrohrbereich: verbesserte Auslastung der Großrohrwerke frühestens ab zweitem Halbjahr; Markt für Präzisionsrohre bleibt herausfordernd

02 HANDEL

Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick

ECKDATEN

		GJ 2023	GJ 2022	Δ
Außenumsatz	Mio. €	3.313	4.581	-1.268
Versand	Tt	3.167	3.606	-439
EBITDA	Mio. €	20	268	-247
EBT	Mio. €	-14	243	-257
Stammebelegschaft ¹		1.990	1.975	15

¹ zum Stichtag

Rückläufiges Ergebnis wegen gesunkener Erlöse im lagerhaltenden Handel

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

- / Verhaltene Nachfrageentwicklung
- / Starker Margendruck beim lagerhaltenden Handel
- / Gute Geschäftsentwicklung im internationalen Trading

AUSBLICK

- / Rückkehr in die Gewinnzone
- / Verbesserte Margen im lagerhaltenden Handel
- / Positiver Ausblick für internationales Trading

02 TECHNOLOGIE

Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick

ECKDATEN

		GJ 2023	GJ 2022	D
Außenumsatz	Mio. €	1.647	1.430	217
Auftragseingang	Mio. €	1.952	1.738	214
Auftragsbestand ¹	Mio. €	1.443	1.207	236
EBITDA	Mio. €	115	77	38
EBT	Mio. €	81	48	33
Stammbelegschaft ¹		5.720	5.329	391

¹ zum Stichtag

Kräftige Zuwächse bei Auftragseingang und -bestand, Steigerung von Umsatz und Ergebnis

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

- / Rekordauftragseingang im Geschäftsbereich trotz gegenläufigem Branchentrend
- / Konsequente Umsetzung des Effizienz- und Wachstumsprogramms „KHS Future“
- / Hervorragendes Ergebnis

AUSBLICK

- / Qualitativ guter Auftragsbestand bei der KHS-Gruppe
- / DESMA-Gesellschaften antizipieren Markterholung
- / Ergebnis über dem Rekordresultat von 2023 angestrebt

02 MANAGEMENT GUIDANCE

Ausblick

Unter der Voraussetzung nicht weiter eskalierender politischer und wirtschaftlicher Gegebenheiten rechnen wir für den Salzgitter-Konzern im Geschäftsjahr 2024 mit

/ einem Umsatz zwischen 10,5 Mrd. € und 11 Mrd. € ,

/ einem EBITDA zwischen 700 Mio. € und 750 Mio. €,

/ einem Vorsteuergewinn zwischen 250 Mio. € und 300 Mio. € sowie

/ einer auf dem Vorjahresniveau liegenden Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE).

Rechtliche und sonstige Hinweise

Wie schon in den vergangenen Jahren weisen wir darauf hin, dass Chancen und Risiken aus aktuell nicht absehbaren Erlös-, Vormaterialpreis- und Beschäftigungsentwicklungen sowie Veränderungen von Währungskursen den Geschäftsverlauf des Jahres erheblich beeinflussen können. Die hieraus resultierenden Ergebniseffekte können ein beträchtliches Ausmaß sowohl in negativer als auch in positiver Richtung annehmen.

Soweit diese Präsentation in die Zukunft gerichtete oder auf die Zukunft bezogene Aussagen enthält, bauen diese Aussagen auf unserer gegenwärtigen Erkenntnislage und den darauf basierenden Einschätzungen des Managements der Salzgitter AG auf.

Sie unterliegen aber wie jede Prognose Unsicherheiten und Risiken. Wir sind – unbeschadet bestehender gesetzlicher, insbesondere kapitalmarktrechtlicher Anforderungen – nicht verpflichtet, diese Daten zu aktualisieren. Wir übernehmen insbesondere keine Haftung für Erkenntnisse und Aussagen sowie aufgrund dieser vorgenommene Handlungen, die sich direkt oder indirekt aus der Analyse der Daten, Inhalte und Zusammenhänge dieses Dokuments ergeben. Die zur Verfügung gestellten Informationen und Daten stellen keine Anregung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder sonstigem Handel von Wertpapieren dar. Die Salzgitter AG haftet weder für direkte noch indirekte Schäden einschließlich entgangener Gewinne, die durch die Nutzung der Informationen oder Daten entstehen, die in diesem Dokument zu finden sind.

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe \pm einer Einheit (€, % usw.) auftreten. Das vorliegende Dokument steht auch in englischer Sprache zur Verfügung. Bei Abweichungen ist die deutsche Fassung maßgeblich.



AGENDA

- 01 Highlights Strategie „Salzgitter AG 2030“
- 02 Wirtschaftliche Entwicklung der Geschäftsbereiche
- 03 Finanzen
- 04 Fazit

03 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Finanzen

GuV (in Mio. €)	GJ 2023	GJ 2022	Δ
Umsatzerlöse	10.790,5	12.553,3	-1.762,8
Bestandsveränderungen/aktiv. Eigenleistungen	-171,3	249,9	-421,2
	10.619,2	12.803,2	-2.184,0
Sonstige betriebliche Erträge	671,8	984,8	-313,0
Materialaufwand	7.246,0	8.639,4	-1.393,4
Personalaufwand	1.887,7	1.883,4	4,3
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	321,5	306,4	15,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.584,4	1.821,5	-237,2
Ergebnis aus Wertminderung und Wertaufholung von finanziellen Vermögenswerten	10,3	-12,9	23,2
Beteiligungsergebnis	1,0	2,6	-1,6
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	92,5	184,6	-92,1
Finanzierungserträge	44,9	12,7	32,2
Finanzierungsaufwendungen	161,6	78,7	83,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	238,4	1.245,4	-1.007,0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	34,3	160,0	-125,7
Konzernergebnis	204,1	1.085,4	-881,3

03 BILANZ

Finanzen

Aktiva (in Mio. €)	31.12.2023	31.12.2022	Δ
Langfristige Vermögenswerte	4.570,4	4.510,0	60,4
Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2.595,8	2.416,5	179,3
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	76,6	78,1	-1,4
Finanzielle Vermögenswerte	29,0	38,3	-9,3
Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	1.505,5	1.565,3	-59,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2,6	3,5	-1,0
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	28,9	15,7	13,2
Ertragssteuererstattungsansprüche	6,6	0,0	6,6
Latente Ertragssteueransprüche	325,3	392,6	-67,3
Kurzfristige Vermögenswerte	5.931,7	6.593,3	-661,6
Vorräte	2.867,2	3.474,3	-607,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.221,5	1.543,8	-322,3
Vertragsvermögenswerte	372,0	318,3	53,8
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	231,4	217,9	13,5
Ertragssteuererstattungsansprüche	34,6	23,6	11,0
Wertpapiere	0,0	0,0	0,0
Finanzmittel	939,7	988,4	-48,7
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	265,2	27,1	238,0
Bilanzsumme	10.502,0	11.103,3	-601,3

03 BILANZ

Finanzen

Passiva (in Mio. €)	31.12.2023	31.12.2022	Δ
Eigenkapital	4.834,5	4.850,4	-15,9
Gezeichnetes Kapital	161,6	161,6	0,0
Kapitalrücklage	257,0	257,0	0,0
Gewinnrücklage	4.750,9	4.731,2	19,7
Bilanzgewinn	27,1	60,1	-33,0
Eigene Anteile	-369,7	-369,7	0,0
Anteile der Aktionäre der Salzgitter AG	4.826,9	4.840,2	-13,3
Minderheitenanteil	7,6	10,2	-2,6
Langfristige Schulden	2.353,3	2.704,3	-351,0
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.667,8	1.618,8	49,0
Latente Ertragssteuerschulden	98,4	195,2	-96,8
Ertragssteuerschulden	19,1	33,5	-14,4
Sonstige Rückstellungen	203,7	272,3	-68,6
Finanzschulden	360,2	579,3	-219,1
Sonstige Verbindlichkeiten	4,1	5,2	-1,2
Kurzfristige Schulden	3.314,2	3.548,7	-234,5
Sonstige Rückstellungen	239,3	246,2	-6,9
Finanzschulden	940,6	1.119,1	-178,5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.247,6	1.331,8	-84,2
Vertragsverbindlichkeiten	447,2	412,3	34,9
Ertragssteuerschulden	26,0	51,2	-25,2
Sonstige Verbindlichkeiten	289,9	380,9	-91,0
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	123,7	7,2	116,5
Bilanzsumme	10.502,0	11.103,3	-601,3

03 KAPITALFLUSSRECHNUNG

Finanzen

(in Mio. €)

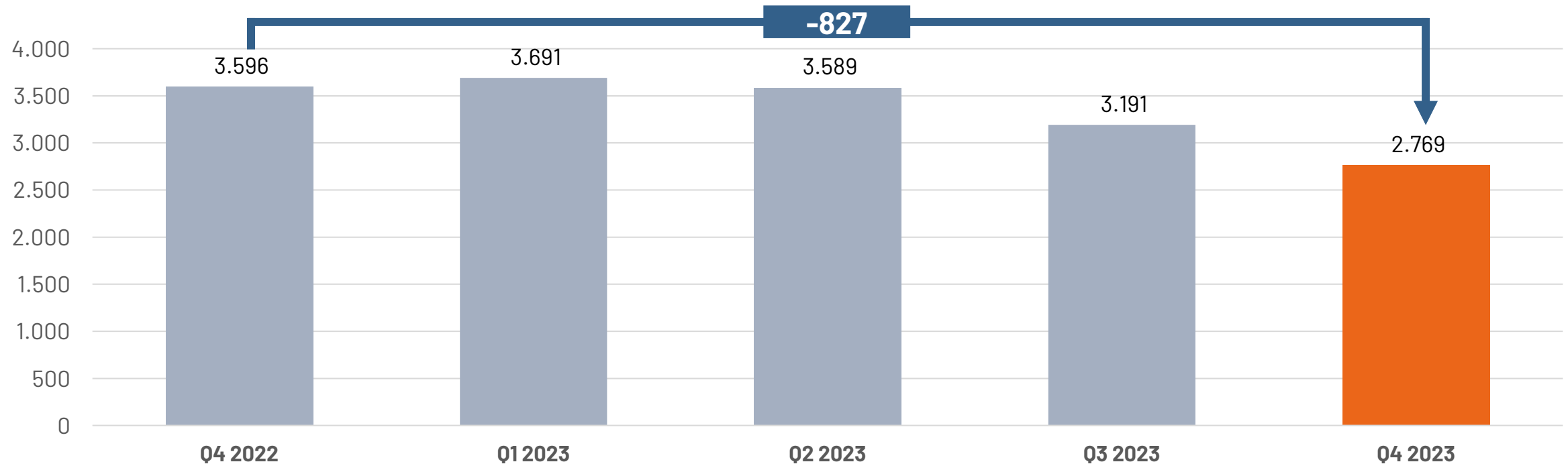
	GJ 2023	GJ 2022	Δ
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	988,4	741,8	246,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	892,0	596,5	295,4
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-430,5	-367,7	-62,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-498,3	11,3	-509,6
Zahlungswirksame Veränderungen	-48,7	246,5	-295,2
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	939,7	988,4	-48,7

Verringerung des Working Capitals stärkt operativen Cashflow

03 WORKING CAPITAL – ERHEBLICHE REDUZIERUNG IM GJ 2023

Finanzen

WORKING CAPITAL (Mio. €)

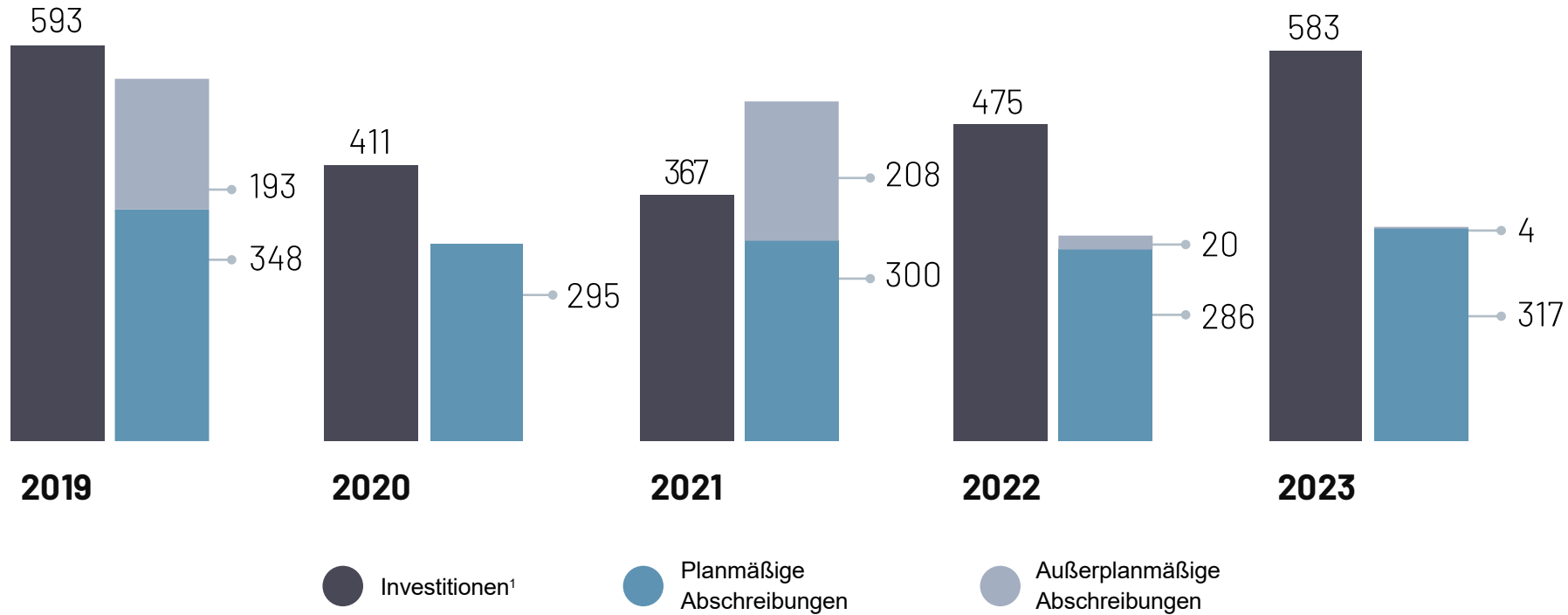


Kräftiger Abbau des Working Capitals im Verlauf des Geschäftsjahres 2023

03 INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

Salzgitter-Konzern

(Mio. €)



¹ Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, ohne Finanzanlagen

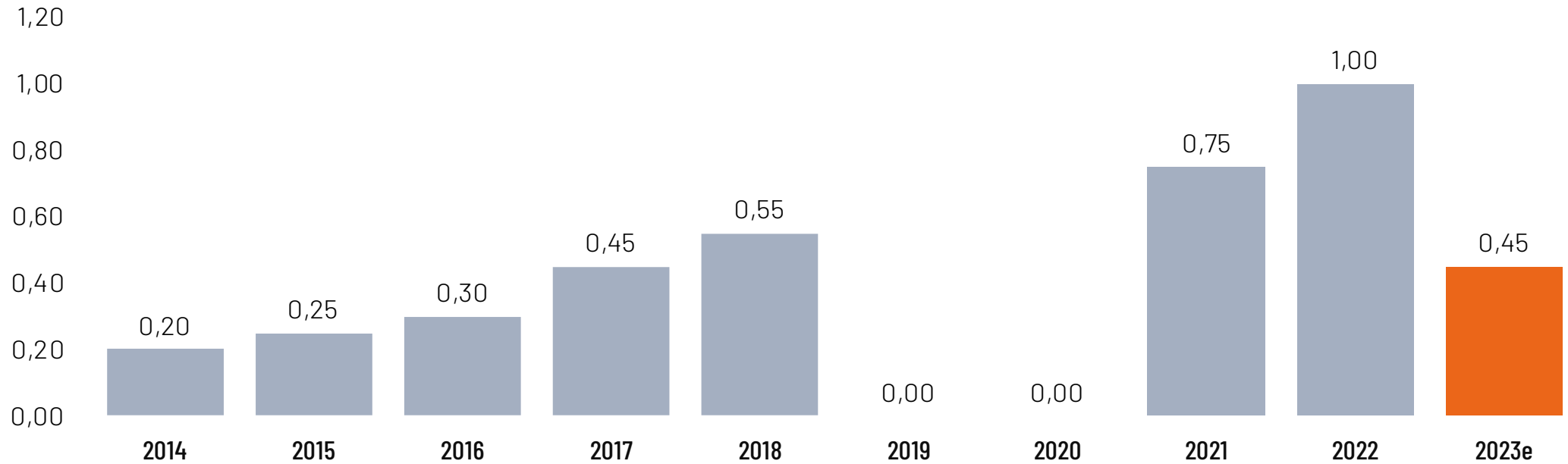
Fokus auf Erweiterungsinvestitionen; 105 Mio. € Netto-Investitionsmittelabfluss für SALCOS®



03 DIVIDENDENVORSCHLAG

Finanzen

DIVIDENDE (€/Aktie)



Aktionäre partizipieren am Unternehmenserfolg

03 DISCLAIMER

RECHTLICHE HINWEISE

Soweit unsere Internet-Seiten in die Zukunft gerichtete oder auf die Zukunft bezogene Aussagen enthalten, bauen diese Aussagen auf unserer gegenwärtigen Erkenntnislage und den darauf basierenden Einschätzungen des Managements der Salzgitter AG auf. Sie unterliegen aber wie jede Prognose Unsicherheiten und Risiken.

Wir sind – unbeschadet bestehender gesetzlicher, insbesondere kapitalmarktrechtlicher Anforderungen – nicht verpflichtet, diese Daten zu aktualisieren. Wir übernehmen insbesondere keine Haftung für Erkenntnisse und Aussagen sowie aufgrund dieser vorgenommene Handlungen, die sich direkt oder indirekt aus der Analyse der Daten, Inhalte und Zusammenhänge dieses Dokuments ergeben.

Die zur Verfügung gestellten Informationen und Daten stellen keine Anregung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder sonstigem Handel von Wertpapieren dar. Die Salzgitter AG haftet weder für direkte noch indirekte Schäden einschließlich entgangener Gewinne, die durch die Nutzung der Informationen oder Daten entstehen, die in diesem Dokument zu finden sind.

SCHUTZRECHTE

Diese Datei und die auf diesen Seiten enthaltenen Daten (unter anderem Texte, Bilder und Grafiken) unterliegen dem Urheberrecht und anderen Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums. Soweit nicht anders angegeben, sind alle Markenzeichen markenrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere für Salzgitter Firmenlogos und Produktnamen. Die auf unseren Seiten verwendeten Marken und Gestaltungselemente sind geistiges Eigentum der Salzgitter AG. Alle Rechte behalten wir uns insoweit vor.

Das Dokument dient der unverbindlichen Information des jeweiligen Nutzers über unser Unternehmen und darf abgesehen davon ohne unsere ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung nicht im Rahmen anderer Darstellungen, insbesondere von Websites verwendet werden.



AGENDA



- 01 Highlights Strategie „Salzgitter AG 2030“
- 02 Entwicklung der Geschäftsbereiche und Ausblick
- 03 Finanzen
- 04 Fazit

04 WIRTSCHAFTLICHE UND POLITISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

Fazit

- / Weltwirtschaft im Erholungsmodus, aber Herausforderungen bleiben bestehen
- / Deutschland hat nicht nur ein Konjunktur-, sondern auch ein Wachstumsproblem
- / Europäischer Stahlmarkt aufgrund schwacher Nachfrage und hohen Importen unter Druck
- / Geopolitische Lage geprägt von
 - / diversen Spannungen und Kriegen
 - / Wahlen und industriepolitischer Neuorientierung
 - / aggressiver Industriepolitik



Schwierige Rahmenbedingungen verlangen politische Antworten

04 NOTWENDIGE POLITISCHE SCHWERPUNKTE

Fazit



TRANSFORMATION



- / Festhalten an Pariser Klimaabkommen
- / Klimaschutzverträge
- / Grüne Leitmärkte



ENERGIEPOLITIK



- / Verfügbarkeit von CO₂-armen Strom
- / Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft (Infrastruktur und Marktbedingungen)
- / Wettbewerbsfähiger Industriestrompreis



AUSSENHANDELS- UND INDUSTRIEPOLITIK



- / Level Playing Field: Konsequenter Handelsschutz und Safeguards
- / Sektorale Handelsabkommen
- / Stärkung europäischer Wertschöpfungsketten

Resilienz in der Transformation stärken

04 DAS GESCHÄFTSJAHR 2023 AUF EINEN BLICK

Fazit



- ✓ Ergebnis spiegelt **unsere Resilienz** in widrigem Marktumfeld wider
- ✓ Starke **Reduktion der Nettofinanzschulden**
- ✓ Diversifizierung zahlt sich aus: **Technologiebereich performt stark**
- ✓ Umsetzung der Konzernstrategie „**SALZGITTER AG 2030**“ konsequent vorangetrieben
- ✓ SALCOS®: Weiter **als Pionier unterwegs**
- ✓ Kontinuierliche **Investitionen in Technologie und Infrastruktur**
- ✓ **Nachhaltigkeit** tiefer im Konzern verankert

Unsere Ambition: Die Transformation auch in Zukunft weiter anführen!

JAHRESPRESSEKONFERENZ

15. März 2024



**EIN NEUES
DENKEN FÜR
EINE NEUE
INDUSTRIE**

#hierpassiert



SALZGITTERAG

Mensch, Stahl und Technologie